

Arbeitsmarkt aktuell: In welchen Branchen jetzt Jobs entstehen



Julian Algner
Experte für Arbeitsmarktpolitik

Sinkende Inzidenzen, steigende Impfquote und mehr Öffnungen – das beflügelt auch den Optimismus der Unternehmen. Bis auf das Baugewerbe rechnen alle Branchen laut IHK-Konjunkturumfrage wieder überwiegend mit mehr Personal. Insgesamt erwartet ein Drittel steigende Beschäftigtenzahlen, nur 15 Prozent rechnen aktuell damit, zeitnah Personal abbauen zu müssen.

Die meisten neuen Jobs werden nach Schätzungen der Regionaldirektion Berlin-Brandenburg im Bereich IKT, Erziehung und Unterricht und dem Gesundheitswesen entstehen. Hart getroffene Branchen wie das Gastgewerbe werden sich voraussichtlich langsamer erholen, dort wird im Vergleich zu krisenresistenten Wirtschaftszweigen ein geringeres Beschäftigungswachstum erwartet. Aus Sicht der IHK Berlin können in allen Teilen der Wirtschaft erleichterte Rahmenbedingungen das Schaffen neuer Jobs beschleunigen. Neben finanziellen Anreizen wie der Aussetzung von SV-Beiträgen bei der Einstellung von Arbeitslosen können auch neue Ansätze wie Solidaritätsprämienmodelle, so schon praktiziert in Österreich, zusätzliche Beschäftigungspotenziale erschließen. Arbeitnehmer und Arbeitgeber erhalten dabei eine Förderung durch den Staat, wenn bei der Reduktion der Normalarbeitszeit gleichzeitig eine weitere Arbeitskraft neu eingestellt wird.

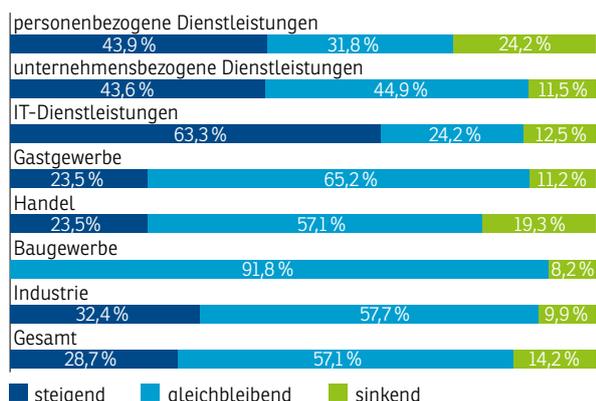


Weitere Informationen unter

„Mit Wachstum aus der Corona-Krise“ –
gemeinsames Positionspapier der IHKs Berlin-Brandenburg
[Corona aktuell: Neue Jobs fördern](#)

Erwartete Beschäftigtenzahl nach Branchen

April 2021



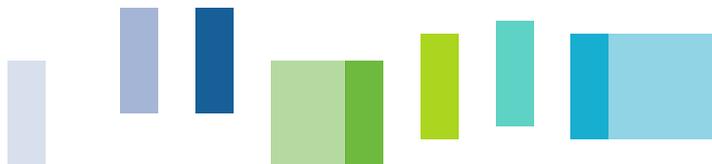
Quelle: IHK-Konjunkturumfrage

Prognostiziertes Wachstum der SV-Beschäftigung

in 2021 ggü. 2020

	progn. Wachstum in 2021	progn. Jobs
Einzelhandel (ohne KFZ)	1,0%	1.222
Gesundheitswesen	2,5%	2.928
Erziehung und Unterricht	4,0%	4.562
Kommunikationsdienstleistungen (Telekommunikation, Internet)	6,5%	6.142
öffentliche Verwaltung	3,0%	2.782
Gastgewerbe	-6,0%	-4.239
Baugewerbe	2,0%	1.414
Gebäudebetreuung	0,5%	256
Verwaltung, Führung von Unternehmen, Unternehmensberatung	1,0%	440
Landverkehr und Transport	-0,5%	-211
Architektur-, Ingenieurbüros, Labore	3,7%	1.313
sonstige wirtschaftl. Dienstleistungen	-2,5%	-793
Lagerei, Post- und Kurierdienste	4,0%	1.397
Rechts-, Steuer-, Wirtschaftsprüfung	1,0%	301
Gesamt	1,8%	21.208

Quelle: Bundesagentur für Arbeit. Die Einschätzung erfolgt unter Mitwirkung der Wirtschafts- und Sozialpartner.

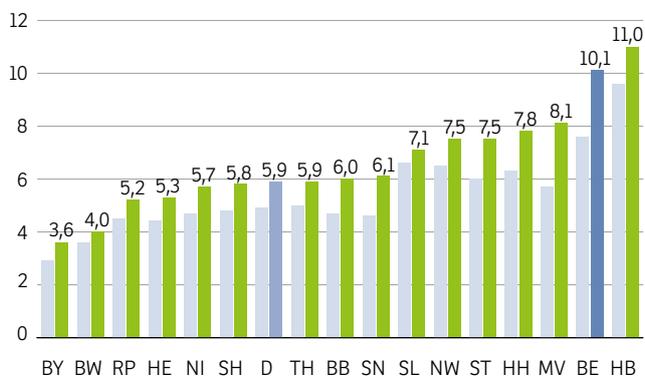


Mai 2021

	Mai 21	April 21
Zahl der Arbeitslosen in Berlin	204.378	209.784
Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	3.737	27.166
Arbeitslosenquote in Prozent	10,1	10,5
Jugendliche Arbeitslose (15 bis unter 25 Jahre)	17.525	18.111
Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	321	2.714
Arbeitslosenquote in Prozent	10,9	11,1
Ältere Arbeitslose (55 bis unter 65 Jahre)	36.235	36.865
Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	3.558	6.291
Arbeitslosenquote in Prozent	9,4	10,0
Langzeitarbeitslose (1 Jahr und länger arbeitslos)	77.631	77.346
Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	34.107	36.638
Anteil an gesamter Arbeitslosigkeit in Prozent	38,0	36,9
Arbeitslose Ausländer	75.117	76.679
Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	3.662	12.645
Arbeitslosenquote in Prozent	18,8	20,5
Gemeldete Arbeitsstellen, Zugang	4.618	3.989
Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat in Prozent	63,1	69,5
Gemeldete Arbeitsstellen, Zugang seit Jahresbeginn	19.452	14.834
Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat in Prozent	-18,2	-29,1
Beschäftigte (jeweils im vorvorigen Monat)	1.568.300	1.560.200
Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	8.600	-600
Veränderung ggü. Vorjahr in Prozent	0,5	0

Arbeitslosenquote nach Ländern mit und ohne Corona-Effekt in Prozent

Mai 2021

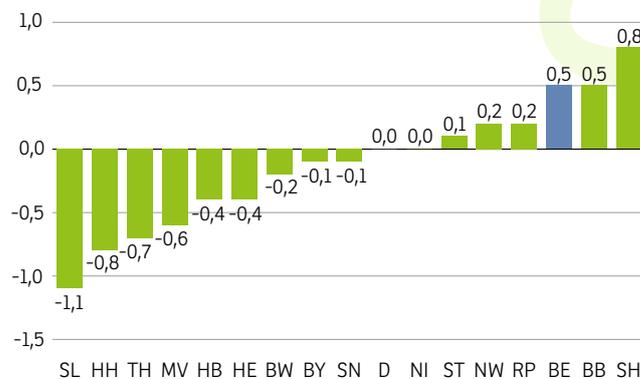


■ ohne Corona-Effekt

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Veränderung der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung ggü. dem Vorjahresmonat in Prozent

März 2021



Quelle: Bundesagentur für Arbeit

IHR KONTAKT !

Julian Algner | Telefon: +49 30 31510-373 | E-Mail: julian.algner@berlin.ihk.de